

Zürich, 28. Oktober 2005

---

### **Vereinigung Zürcher Bahnhofstrasse feiert 50-Jahre-Jubiläum**

Am 27. Oktober feierte die Vereinigung Zürcher Bahnhofstrasse, auf den Tag genau 50 Jahre nach ihrer Gründung, anlässlich ihrer Generalversammlung das 50-Jahre-Jubiläum. Präsident Franz Türler liess die vergangenen Jahrzehnte Revue passieren. Er wies unter anderem auf die Bedeutung der Banken hin, die sich zum Teil bereits Ende des 19. Jahrhunderts an der Bahnhofstrasse ansiedelten. Eng verbunden mit den Banken war der Eisenbahnbau, der in Zürich 1847 mit der Spanisch-Brötli-Bahn seinen Anfang nahm. Kristallisationspunkt für die Entstehung der späteren Bahnhofstrasse war jedoch der Bau des Hotels Baur, des heutigen Hotels Savoy Baur en Ville, das am 24. Dezember 1838 eröffnet wurde. Dieses erste Hotel im eigentlichen Sinn zog bald zahlreiche vornehme Gäste aus nah und fern an, und so wurde 1864 eine standesgemässe Verbindung zum inzwischen ausgebauten Bahnhof nötig. Der Fröschengraben wurde zugeschüttet, die Entwicklung der Bahnhofstrasse begann. Bald waren die Parzellen links und rechts des neuen Boulevards verkauft. Nur die heutige Pestalozziwiese als ehemalige Hinrichtungsstätte fand keinen Käufer. Unter den ersten, die an der Bahnhofstrasse ein Geschäft eröffneten, waren David Sprüngli und der Fotograf Johannes Ganz.

Am 27. Oktober 1955 gehörten zahlreiche Geschäfte und Banken zum Gründerkreis, die noch heute prägend sind, wie Grieder, PKZ, Fein-Kaller, Day, Bally Capitol, Pelz-Paradies, Och Sport, Confiserie Sprüngli, Merkur, Meister Juwelier, Türler Uhren, Götte Optik, Fein-Kaller, Café Ernst, Chronometrie Beyer, Landolt-Arbenz, der ehemalige LVZ St. Annahof (heute Coop), Hotel St. Gotthard, Schweizer Heimatwerk, Kuoni, die damaligen Schweizerische Bankgesellschaft (heute UBS) und Schweizerische Kreditanstalt (heute Credit Suisse), die Bank Leu und andere.

### **Hohes Investitionsvolumen an der Bahnhofstrasse**

Selbstverständlich befindet sich die Bahnhofstrasse stets im Wandel. Nach wie vor gehört sie zu den begehrtesten Standorten der Schweiz. Allein im vergangenen Jahr wurden mehrere hundert Millionen Franken in Umbauten und neue Geschäfte investiert! Als Beispiele seien aus jüngster Zeit Franz Carl Weber, Grieder mit Louis Vuitton, Longchamps, Jelmoli, Globus genannt. Weitere Neueröffnungen stehen kurz bevor.

Markante Eckpunkte in der Geschichte der Vereinigung sind: Die erste grossräumliche Weihnachtsbeleuchtung (1971); die Löwenaktion (1986), die später als Vorbild diente für die Aktionen «Land in Sicht» (1998), «BankArt» (2001) und «Teddy Summer 2005» der City Vereinigung; Einführung von Testkäufen (1998); und in diesem Jahr die Einweihung der neuen Weihnachtsbeleuchtung «The World's Largest Timepiece» am 23. November 2005.

Die Medienkonferenz zu diesem Ereignis findet am Mittwoch, 23. November 2005, um 10 Uhr im Hotel Savoy Baur en Ville statt. Wir bitten Sie, sich diesen Termin bereits vorzumerken. Die Einschaltung der neuen Beleuchtung verbunden mit diversen Attraktionen im Freien erfolgt dann am Abend um 19 Uhr.

---

Kontakt: Heidi Mühlemann, Vorstandsmitglied und PR-Beauftragte Vereinigung Zürcher Bahnhofstrasse, Tel. +41 (0)44 790 16 71, [info@bahnhofstrasse-zuerich.ch](mailto:info@bahnhofstrasse-zuerich.ch)

Vereinigung Zürcher Bahnhofstrasse, Postfach 2422, 8022 Zürich